

DER LINDENSTEIN

www.sandersdorf-brehna.de

E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Große Feier in der Kindertagesstätte Max und Moritz zum 70. Geburtstag der Einrichtung

Schick gemacht zum großen Jubiläumsfest hatten sich nicht nur die kleinen und großen Gäste der Kindertagesstätte Max und Moritz. Und das waren die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und weiteren Gästen so fast 150 an der Zahl. Auch das Gebäude selbst erstrahlt in neuem Glanz. Denn ganz pünktlich noch zu den Feierlichkeiten konnten die Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden. Die Fassade wurde saniert, gedämmt und bekam nicht nur einen farbfrohen Anstrich, sondern es wurden auch noch die Namensgeber

beachten. Dazu können die Kinder neben den Bobbycars auch die brandneuen 4 großen und 3 kleinen Laufräder und 4 Rollbretter nutzen. Und damit auch alles von den Kindern in Ordnung gehalten werden kann, gab es auch noch 4 kleine Kehrbesen. Der Neuzuwachs an attraktiven Spielzeugen ist einer Sammelaktion der Märchenspieler zu verdanken, die dafür Geld gesammelt und ihre Geschenke in der großen Piratenschatzkiste versteckt hatten. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich die Kinder beim Piratenfest die Show von King Rosini



Max und Moritz auf der Giebelseite abgebildet. So wirkt das Gebäude schon aus der Ferne sehr einladend. Doch auch im Innenbereich hat sich viel getan. Das neue Dach mit der Glaskuppel bringt viel Licht in den großen Flur, dessen Wand die Darstellungen von Max und Moritz nach Wilhelm Busch zieren. Aus kleinen, dunklen und auch hellhörigen Räumen wurden schöne große Gruppenräume, hell und freundlich. Ein weiteres „Sahnebonbon“ gibt es ganz neu im Außenbereich - die Rollerbahn. Hier kann man - fast wie im großen Verkehr - mal „Gas geben“, mal muss man die Vorfahrt

ansetzen und auch mitmachen. Die großen und kleinen Tricks zauberten staunende Gesichter. Aber auch die Erbsensuppe, ca. 200 Würstchen, 14 verschiedene Kuchen und zahlreiche Getränke sorgten dafür, dass niemand hungrig oder durstig bleiben musste. Eine schöne Überraschung für die Kinder war noch ein Eisgesponsert von der Cateringfirma Rauch. Das Team der Kita Max und Moritz bedankt sich bei allen Helfern, Eltern und Sponsoren, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Prautzsch

- 19. Jahrgang
Nummer 17
Freitag,
4. September 2009
- **AMTLICHER TEIL**
Seite 2
- **NICHTAMTLICHER TEIL**
Seite 5

- **Die nächste Ausgabe erscheint am:**
Freitag, dem 18. September 2009
- **Redaktionsschluss ist am:**
Freitag, dem 11. September 2009

Amtlicher Teil

Ergebnisprotokoll

für die Stadt Sandersdorf-Brehna

Stadtrat Sandersdorf-Brehna: Sitzung vom 27.08.2009

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Öffentliche Sitzung

- 5 Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters Heideloh**
SR SB-097/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Karl Blaha zum Ortsbürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Heideloh.
- 6 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Heideloh**
SR SB-098/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Nico Duczek zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Heideloh.
- 7 Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters Ramsin**
SR SB-099/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Edgar Holicki zum Ortsbürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Ramsin.
- 8 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Ramsin**
SR SB-100/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Klaus Nöding zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Ramsin.
- 11 Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters Zscherndorf**
SR SB-103/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Michael Aermes zum Ortsbürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Zscherndorf.
- 12 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Zscherndorf**
SR SB-104/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Wolfgang Henschel zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Zscherndorf.
- 13 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Brehna**
SR SB-105/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Jürgen Weller zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Brehna.
- 14 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Glebitzsch**
SR SB-106/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Georg Boost zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Glebitzsch.
- 15 Bestätigung des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Roitzsch**
SR SB-107/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl des Herrn Gerhard Jahnke zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Roitzsch.
- 16 Bestätigung der Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters Petersroda**
SR SB-108/2009
Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna bestätigt die Wahl von Frau Simone Engefehr zum Stellvertreter des Ortsbürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Petersroda.

17 Umbenennung einer Straße in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Roitzsch

SR SB-109/2009

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 44 Abs. 3, Punkt 4 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA), in der derzeit geltenden Fassung, und auf Empfehlung des Ortschaftsrates Roitzsch, die Umbenennung der „Feldstraße“ in der Ortschaft Roitzsch in „Zum Südufer“.

19 Sanierung Spielplatz Grundschule Sandersdorf-Brehna, OT Brehna

SR SB-117/2009

Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe gem. § 162 GO LSA in Höhe von 201.000,00 € bei der Haushaltsstelle 21001.93520. Gedeckt werden soll diese außerplanmäßige Ausgabe durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 46301.93500 in Höhe von 110.000,00 € sowie durch Rücklagenentnahme in Höhe von 91.000,00 €. Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 64-2009 vom 19.06.2009 der Stadt Brehna aufgrund eines Formfehlers aufgehoben.

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna**
am 14.09.2009, um 18:00 Uhr.

SITZUNGSORT: Altes Rathaus, OT Brehna, Markt 1, 06796 Sandersdorf-Brehna

28.08.2009

Tagesordnung

TOP	Betreff	DS-Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4	Satzung über den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sandersdorf-Brehna	SR SB-060/2009
5	Neubau Edeka Neukauf in Sandersdorf	SR SB-131/2009
6	Beschluss zur Aufstellung 1. Ergänzung Flächennutzungsplan Sandersdorf-Brehna	SR SB-132/2009
7	Aufstellung Bebauungsplan „Solaranlage nördlich der B 100“ im OT Roitzsch	SR SB-133/2009
8	Beschluss zum Vorentwurf und zur Auslegung Bebauungsplan „Solaranlage nördlich der B 100“ im Ortsteil Roitzsch	SR SB-136/2009
9	Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Industrie- und Gewerbepark“ im Ortsteil Roitzsch	SR SB-135/2009
10	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
11	Bekanntgaben und Anfragen	
12	Stand der Baumaßnahmen in der Stadt Sandersdorf-Brehna für das Jahr 2009	WBO SB 119/2009
13	Vorzubereitende Baumaßnahmen in der Stadt Sandersdorf-Brehna	WBO SB 120/2009
14	Grundstücksangelegenheit	SR SB-134/2009
15	Mitgliedschaft im Zweckverband Technologiepark Mitteldeutschland	SR SB-137/2009

gez. *Herrn Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Renneritz**
am **22.09.2009**, um **19:00 Uhr**.

SITZUNGSORT: Dorfgemeinschaftshaus Renneritz, Brehnaer
Straße 17, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DS-Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten	OR REN-067/2009
5	Wahl des Ortsbürgermeisters Renneritz	OR REN-116/2009
6	Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters	OR REN-068/2009
7	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
8	Bekanntgaben und Anfragen	

gez. Herr Gerhard Leiser, Ortsbürgermeister

Ab September 2009 gelten folgende Öffnungszeiten für die Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna und ihre Außenstellen:

Mo	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Di	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Fr	9.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0 34 93/8 01 -0
Fax: 0 34 93/8 0- 42

Sicherheitshinweise nach mehreren Einbrüchen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der aktuellen Lage bitte ich Sie, verstärkte Sicherheitsvorkehrungen für Ihre Wohnungen und Häuser zu treffen. Grund dafür ist eine seit geraumer Zeit anhaltende Einbruchserie vor allem im Bereich der Einfamilienhäuser. Dabei verschaffen sich die Täter in den frühen Abend- und Nachtstunden Zutritt über geöffnete Fenster im Kellerbereich und im Erdgeschoss.

Es wird selbst davor nicht zurückgeschreckt, die Einbrüche bei Anwesenheit der Bewohner auszuüben. Bevorzugtes Diebesgut sind hierbei Schlüsselbunde, Portmonee, Bargeld, Telefone - alles Gegenstände, die offenkundig und leicht erreichbar sind.

Mithin bitte ich Sie, verstärkt darauf zu achten, dass Hoftore, Wohnungstüren und möglichst auch Fenster verschlossen sind und an den Türen keine Schlüssel stecken gelassen werden. Die Polizei wurde bereits darauf hingewiesen und gebeten, verstärkt Kontrollfahrten durchzuführen.

Grabner
Bürgermeister

Änderung der Öffnungszeiten für das Standesamt

Wegen Urlaub ist das **Standesamt Sandersdorf-Brehna** in der Woche vom **07.09. bis 11.09.2009** wie folgt geöffnet:

Montag:	von 9.00 bis 12.00 Uhr von 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag:	von 9.00 bis 12.00 Uhr von 13.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag:	von 9.00 bis 12.00 Uhr von 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	von 9.00 bis 12.00 Uhr

An diesen Tagen ist die Außenstelle des Standesamtes Brehna geschlossen.

In der Zeit vom **11.09. bis 28.09.2009** bleibt die **Außenstelle des Standesamtes in Brehna wegen Urlaub geschlossen**.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Standesamt Sandersdorf-Brehna, Tel. 0 34 93/8 01 33.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Grabner
Bürgermeister

Information der Friedhofsverwaltung

Im Monat September wird auf den Friedhöfen Zscherndorf, Ramsin, Renneritz und Heideloh die gesetzlich geforderte Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine (Rüttelprobe) durchgeführt.

Nutzungsberechtigte der Grabstellen, an welchen die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist, sind somit aufgefordert, den Grabstein befestigen zu lassen, um einer Unfallgefahr entgegenzuwirken.

Friedhofsverwaltung
Sandersdorf-Brehna
Sandersdorf-Brehna, 24.08.2009

Information Gewerbeamt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund von Schulungen bleibt das Gewerbeamt der Stadt Sandersdorf-Brehna sowie die Außenstelle der Ortschaft Brehna - Bereich Gewerbe am 7. und 8. September 2009 geschlossen.

Bei dringenden Gewerbeangelegenheiten kann unter vorheriger telefonischer Absprache das Gewerbeamt auch mittwochs geöffnet werden.

Tel.: 0 34 93/8 01 -0

Mit freundlichen Grüßen
Giermann
Gewerbeamt
Stadt Sandersdorf-Brehna

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Am Montag, dem 7. September 2009 und am Dienstag, dem 8. September 2009 bleibt das Einwohnermeldeamt der Außenstelle Roitzsch geschlossen. Sämtliche Einwohnermeldeangelegenheiten sowie das Beantragen eines Wahlscheines für die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag können in der Hauptverwaltung in Sandersdorf-Brehna sowie in der Außenstelle in Brehna durchgeführt werden.

Bekanntgabe der Mitglieder der Ausschüsse

In der Stadt Sandersdorf-Brehna gibt es folgende Ausschüsse:

Haupt- und Finanzausschuss

- Vorsitzender, Bürgermeister Andy Grabner
- Stellvertretender Vorsitzender, Jan Sittig (CDU)
- Mitglied, Barbara Mosch (CDU)
- Mitglied, Gerhard Jahnke (CDU)
- Mitglied, Annett Beyer (CDU)
- Mitglied, Martin Hamerla (SPD/Bündnis Sport)
- Mitglied, Udo Mölle (Die Linke)
- Beratendes Mitglied, Uwe Ludwig (FDP)

Vergabeausschuss

- Vorsitzender, Gerhard Jahnke (CDU)
- Stellvertretender Vorsitzender, Steffen Körbs (CDU)
- Mitglied, Hermann Ristok (CDU)
- Mitglied, Erhard Nawroth (CDU)
- Mitglied, Ronald König (SPD/ Bündnis Sport)
- Mitglied, Dr. Ulrike Leistner (Die Linke)
- Mitglied, Marko Pilz (FDP)

Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss (beratend)

- Vorsitzender, Andreas Wolkenhaar (CDU)
- Stellvertretender Vorsitzender, Bernd Ewald (CDU)
- Mitglied, Gerhard Leiser (CDU)
- Mitglied, Steffen Körbs (CDU)
- Mitglied, Wolfgang Henschel (SPD/ Bündnis Sport)
- Mitglied, Hans-Peter Engelmann (Die Linke)
- Mitglied, Uwe Ludwig (FDP)
- Sachkundiger Einwohner, Jürgen Weller (CDU)
- Sachkundiger Einwohner, Andreas Stach (CDU)
- Sachkundiger Einwohner, Uwe Schmitz (SPD/Bündnis Sport)

Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Soziales (beratend)

- Vorsitzende, Sonja Latuszek (CDU)
- Stellvertretende Vorsitzende, Petra Bergholz (CDU)
- Mitglied, Andreas Wolkenhaar (CDU)
- Mitglied, Annett Beyer (CDU)
- Mitglied, Chris Henze (SPD/Bündnis Sport)
- Mitglied, Dieter Jost (Die Linke)
- Mitglied, Klaus Weyh (FDP)
- Sachkundige Einwohnerin, Bernadette Hubert-Kelle (CDU)
- Sachkundige Einwohnerin, Ruth Sommerfeld (CDU)
- Sachkundige Einwohnerin, Bettina Kutz (Die Linke)

Straßenumbenennung im Ortsteil Roitzsch

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat in seiner Sitzung am 27.08.2009 einstimmig beschlossen, die „Feldstraße“ in der Gemeinde Roitzsch in „Zum Südufer“ umzubenennen.

Aufgrund der Eingemeindung der Stadt Brehna und der Gemeinden Roitzsch, Petersroda und Glebitzsch in die Gemeinde Sandersdorf und der damit verbundenen Gründung der Stadt Sandersdorf-Brehna, wurden die postalischen Ortsangaben mit der Vergabe von unterschiedlichen Postleitzahlen präzisiert.

Auf diese Weise wurden aufwendige Straßenumbenennungen vermieden, da im Bereich einer Postleitzahl die vorhandenen Straßennamen jeweils nur einmal vorkommen. Lediglich unter der Postleitzahl 06809 Roitzsch/Petersroda existiert der Straßenna-
me „Feldstraße“ zweimal. Um das Auffinden von Personen und Gebäuden, besonders bei der Zustellung von Postsendungen, abzusichern, war die Umbenennung einer der beiden Straßen erforderlich.

Bei der Umbenennung von Straßen wird allgemein die Einwoh-

nerzahl bzw. das ansässige Gewerbe berücksichtigt. Da die bisherige Feldstraße in Roitzsch von der Zahl der Hausnummern und der Einwohner her wesentlich kleiner ist als die Feldstraße in Petersroda, wurde erstere umbenannt.

Der Ortschaftsrat Roitzsch wurde in seiner letzten Sitzung informiert und hat dem Stadtrat Sandersdorf-Brehna empfohlen, die „Feldstraße“ in der Ortschaft Roitzsch in „Zum Südufer“ umzubenennen.

Blaha

Bau- und Ordnungsverwaltung

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Straße 24

06844 Dessau-Roßlau,

den 14.08.2009

Verfahrens-Nr. 611/1-01-BTF090

Öffentliche Bekanntmachung

SCHLUSSFESTSTELLUNG

Im **Flurbereinigungsverfahren Ortsumgehung Sandersdorf** wird hiermit gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) die Schlussfeststellung erlassen und Folgendes festgestellt:

1. Die Ausführung des Flurbereinigungsverfahrens nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen.

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Die Teilnehmergeinschaft erlischt.

Gründe:

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens durch Schlussfeststellung ist zulässig und begründet. Der Flurbereinigungsplan ist in allen Teilen ausgeführt.

Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Flurbereinigungsplan genannten Beteiligten übergegangen.

Die öffentlichen Bücher sind berichtigt bzw. die entsprechenden Unterlagen an die dafür zuständige Behörde abgegeben worden. Gemeinschaftlich wahrzunehmende Aufgaben der Beteiligten bestehen im Flurbereinigungsverfahren nicht mehr.

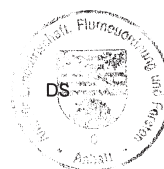
Die gemeinschaftlichen Anlagen sind entsprechend ihrer Zweckbestimmung in dem gesetzlich Umfang ordnungsgemäß ausgebaut. Ihre laufende Unterhaltung ist auf die Unterhaltungspflichtigen übergegangen.

Die Flurbereinigungskasse ist abgeschlossen.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten gegeben sind, die im Flurbereinigungsverfahren hätten geregelt werden müssen, ist dieses durch Schlussfeststellung abzuschließen.

RECHTSBEHELFSBELEHRUNG

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.



Im Auftrag
Ahlers

Nichtamtlicher Teil

Was war los in Sandersdorf-Brehna?

Der Pegel steigt und steigt ...

Der Grundwasserpegel steigt in der Zscherndorfer Siedlung und die Anwohner haben sich zu einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen. Sie wollen nicht hinnehmen, dass ihre Keller verfüllt werden, denn das wäre nach ihrer Auffassung nur eine kurzfristige Kaschierung des Problems. Und so nutzen sie jede Möglichkeit, um auf ihr Problem aufmerksam zu machen. Davon zeugen nicht nur zahlreiche Artikel in der örtlichen Presse, sondern auch die Transparente an verschiedenen Grundstückszäunen. Unermüdlich wenden sie sich an Vertreter aus Politik und Presse, um immer wieder auf ihre Probleme und Ängste aufmerksam zu machen. Viele müssen jetzt schon regelmäßig abpumpen, damit der Keller nicht voll läuft. Und wie wird sich der endgültige Grundwasserstand auf die Kanalisation auswirken? Über die Situation informierten sich am 19.08.2009 auch der Bundestagsabgeordnete und parlamentarische Staatssekretär beim Bundesministerium des Innern, Herr Dr. Christoph Bergner und das Mitglied des Landtages, Herr Lars Jörn Zimmer. Während zwischen dem Landrat Uwe Schulze, dem Bürgermeister Andy Grabner und dem Abgeordneten Lars Jörn Zimmer Konsens darüber besteht, dass die kostengünstigste Lösung - die Verfüllung der Keller, die die LMBV bevorzugt - nicht die nachhaltigste Lösung ist, versprach Dr. Bergner die Problematik in den entsprechenden Ausschüssen noch einmal zur Prüfung anzukurbeln. Er sieht, als Schlussfolgerung des Unglücks in Nachterstädt noch zusätzlichen Handlungsbedarf für Zscherndorf.



Der Zaun ist fertig

In der Woche vom 10. bis 14. August wurde der baufällige Zaun in der Kindertagesstätte „Pfingstanger“ sowohl im Innenbereich als auch im Außenbereich ausgetauscht.



Eröffnung der Ausstellung „Spielzeug - Made in GDR“

Am 25. August eröffnete in der Brehnaer Heimatstube im Alten Rathaus die Ausstellung „Spielzeug - Made in GDR“. Auch Bürgermeister Grabner und Ortsbürgermeister Böhm sahen sich zwischen den vielen interessanten Exponaten um. Und so manches Mal war von den Besuchern zu hören: „Das kenne ich noch - das hatte ich auch mal.“ Großes Rätselraten herrschte auch beim Betrachten der alten Fotos. Wer würde jemanden wieder erkennen? Die Ausstellung ist noch bis 31. Oktober 2009 geöffnet.



Der Seniorenbeauftragte informiert im September

Im Lesezimmer der Senioreneinrichtung „Gisander“ findet in den letzten 2 Wochen im September eine Ausstellung über das Thema „Sicherheit im Alter“ statt. Diese Ausstellung wird organisiert durch die Polizeidirektion Dessau-Ost, Kriminalprävention durchgeführt. Es ist angedacht, diese Ausstellung auch in Brehna und Roitzsch zu zeigen. Am 29.09.2009 kann, wer möchte, ab 13.00 Uhr im Senioren-Zentrum „Gisander“ in Sandersdorf an einem Gesundheitscheck teilnehmen. Dieser Gesundheitscheck umfasst die Blutdruckmessung, einen Reaktionstest, einen Blutzuckertest und einen Hör- und Sehtest.

Klaus Düring
Seniorenbeauftragter

Freude und Dank zum Sommerfest am 07.08.2009 im Senioren-Service-Zentrum „Gisander“

Als ich am Freitag früh wach wurde, gingen meine Blicke zum Fenster, wie ist das Wetter, die Sonne lachte uns sehr hold. Es war den ganzen Tag sehr schön. Nach dem Frühstück gingen wir auf den Balkon. Auf dem Hof ist etwas los. Es wimmelte wie ein Haufen eifriger, fleißiger Ameisen. Viele Leute bauten was auf. Die Beschäftigten waren Helfer die lieben Schwestern, Pfleger, von der Küche -Verwaltung und der Feuerwehr von Sandersdorf - welche Zelte aufbaute und alles wurde zum rechten Platz gebracht.

Ich hinkte mal nach der anderen Seite, wie schön ist doch alles. Schöne Blumen, Rasen und Wege. Auf dem Weg hüpfte eine kleine Amsel hin und her und war sehr aufgeregt. Ich sagte: „kleine Amsel - heute haben wir ja unser Sommerfest, morgen hast du wieder deine Ruhe.“



Um 15.00 Uhr fing dann unser Fest an. Es gab Kaffee und guten Kuchen, gebacken von unserer Sandra Robner und Team. Allen hatte es geschmeckt. Auch unsere Handarbeitsfrauen Frau Montag und Frau Hofsäss, sowie Herr Düring, der Seniorenbeauftragte waren dabei. Sie sind schon zu unseren Familien gehörend und zum Fest dabei. Zur Unterhaltung und guten Laune gab es Musik vom Alleinunterhalter. Viele sangen und schunkelten mit. Es war einfach sehr schön. Zu Trinken gab es vieles - auch Bowle. Es fehlte an nichts. Die Zeit verging schnell. Nun gab es abends Salat, gegrillte Würstchen - die schmeckten uns gut. Unsere Bewohner gingen in die Zimmer froh gelaunt und müde.

Ich möchte allen fleißigen Helfern, die so ein schönes Fest gemacht haben, ein großes Dankeschön sagen.

Hannelore Tzschoch - bis zum nächsten Fest und Danke an das Heim „Gisander“

Ein herzliches Dankeschön

allen Mitwirkenden, Sponsoren und Besuchern des Sommerfestes im Roitzscher Volksbad!

Ideales Sommerwetter und ein gut besuchtes Bad waren die besten Voraussetzungen für ein gelungenes Sommerfest am 15.08.09, das vom Roitzscher Heimatverein organisiert wurde.

Zahlreiche Roitzscher und ihre Gäste trafen sich zu unterhaltsamen Stunden in unserem modernisierten Freibad.

Mit einem vielseitigen Programm begeisterten die Roitzscher Kindergartenkinder, die Kindertanzgruppe des SV Gröbers, die Mitwirkenden der Modenschau, das Saxofonorchester Kathrin Eipert sowie DJ K.-P. Preuß.

Besondere Höhepunkte waren die Tanzeinlagen der „Roitzscher Springmäuse“, der „Teenigarde“ und der „Ballerhinos“ vom RVC. Die traditionelle Neptuntaufe fand wieder großen Zuspruch beim Publikum.



Die für Kinder vorbereiteten Angebote - wie die Hüpfburg, das Bastelzelt, der Spielzeug- und Kinderbuchbasar, das Kinderschminken sowie das Stockbrotbruzeln und die Gespensterwanderung - wurden rege genutzt.

Herzlichen Dank allen Organisatoren und Mitwirkenden des Kulturprogramms und der Kinderbelustigung!

Unter Einbeziehung von Gewerbetreibenden und Roitzscher Vereinen - wie dem Anglerverein und dem Förderverein der Sekundarschule Roitzsch - wurde eine vielseitige Versorgung mit Speisen und Getränken geboten. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Kuchenbäckerinnen, die das leckere Kuchenbuffet ermöglichten.

Unser Dank gilt der Fa, Schöbe für die kostenlose Anfertigung der Plakate und Transparente sowie die Bereitstellung der Tische und Bänke. Wie schon in den vergangenen Jahren war es eine sehr angenehme Zusammenarbeit mit Partnern bzw. Sponsoren wie der Fa. Schöbe, der Billardbar, der Fa. Riedel und Gebauer sowie Tobias Wagner.



Wir danken dem Bademeister Herrn Kronert, den Mitarbeitern des Bauhofes und den ABM-Kräften, die stets für ein sicheres Baden und ein gepflegtes Freibad sorgen.

Den Mitgliedern des Heimatvereins hat die Organisation des Sommerfestes viel Freude bereitet, weil das Fest bei den Gästen großen Zuspruch fand, eine sehr gute Unterstützung durch unsere Ortsbürgermeisterin Barbara Mosch gegeben wurde und stets eine große Bereitschaft der zahlreichen Mitwirkenden zu spüren war, zum Gelingen beizutragen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Sommerfest!

Heimatverein Roitzsch e. V.

Städtepartnerschaft Brehna-Semoy

Projekt „Andere Länder - Andere Sitten“

Durch die Städtepartnerschaft der Stadt Brehna, wurde mir im letzten Jahr die Möglichkeit gegeben die Ausbildung zum Jugendleiter wahrzunehmen. Ein Teil dieser Ausbildung war es, ein eigenständiges Projekt für Kinder und Jugendliche zu erarbeiten. Schon bei der Entwicklung des Projektes „Andere Länder - Andere Sitten“ wurde mir bewusst, dass ich alles tun wollte, um dieses Projekt in meinem Heimatort umzusetzen. Damit war der Grundstein gelegt. Mithilfe der Stadt und den Jugendleitern (Maria Kühling, Laura Meißner, Tobias Pullwitt und Franziska Schumann) wurde das Projekt organisiert und Schritt für Schritt lebendig.

In diesem Sommer war es dann so weit: Das Projekt fand mit Kindern und Jugendlichen im Brehnaer Jugendclub statt. Dabei lernten sie spielerisch unter anderem, die Kultur und die Sitten der Länder Russland, England, Indien und Frankreich kennen. Sie hatten die Möglichkeit, landesspezifische, aber für sie fremde Gerichte, zu kochen und zu probieren. Bei Quiz- und Rätselrunden erkundeten die Kinder Sehenswürdigkeiten der Länder und zeichneten diese mit Öl Kreide auf Leinwände. Weiterhin wurden landestypische Spiele wie Boule und Jungle Speed aus Frankreich oder Kartenspiele aus Russland drinnen wie draußen gespielt. Ausprobieren konnte man sich auch im Schreiben des russischen Alphabetes, was nicht einfach für jeden war.



In allem lässt sich sagen, dass das Projekt den Kindern sehr viel Spaß gemacht hat und in jeder Hinsicht ein Erfolg war. Daher wird im nächsten Jahr erwogen, ein neues Projekt im neuen Jugendclub von Brehna stattfinden zu lassen, worauf wir uns schon heute sehr freuen.

Zum Abschluss möchte ich allen danken, die mir bei der Umsetzung des Projektes zur Seite standen.

Marlen Kübart

Neue Kinder-/Jugendmannschaft

Der ESV Petersroda 1919 e. V. meldet ab der Saison 2009/2010 eine neue

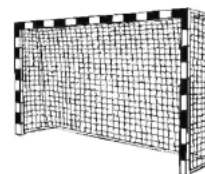
E-Jugend-Fußballmannschaft

im Spielbetrieb des Kreisfachverbandes Fußball Anhalt-Bitterfeld an.

Wir suchen Kinder, die im Zeitraum von 1999 - 2002 geboren sind und Spaß am Fußballspielen haben oder es gern lernen möchten.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte.

ESV Petersroda 1919 e. V.
Herr Rayk Reiche
Tel.: 01 74/3 41 21 74



Sommerfest des SKV

Die Aktiven des Sandersdorfer Karnevalsvereins SKV e. V. hatten im heißen Sommer 2009 - genau am 22. August - vereinsintern ein Sommerfest ausgerichtet. Anlässe für dieses „heiße Fest“ gab es mehrere, u. a. den Nachholbedarf unserer „Dankeschönveranstaltung 2009“, die wegen des großen Saisonfinales der Karnevalsvereine in Anhalt-Bitterfeld im März in Sandersdorf verschoben worden war. Schließlich hatten wir auch unsere 3 saisonbesten Aktiven der 30. Session 2008/2009 noch mit der goldenen „Sandoria“ zu ehren. Auf dem Foto sind zwei Preisträgerinnen zu sehen: Diana Köhler und Lena Kerber rahmen Robert Goldner ein, Versorger und Hauptsponsor unseres Vereins, dem wir nachträglich zum 60. Geburtstag gratulierten. Unser dritter Preisträger Uwe Wabnitz von der Funduscrew war gerade mal nicht im Bilde, schade.



Das Sommerfest hatte auf dem Gelände des Seesportvereins „Klipper“ Sandersdorf einen idealen Rahmen gefunden. Da auch das Wetter passte, spielte sich manche Einlage am und im Wasser der Förstergrube ab.

Einige Zuschauer auf dem Steg fanden sich auch bald aktiv mit-tendrin wieder. Sie wurden tatsächlich einfach ins Wasser geworfen (sogar unser Präsident Hubert Otte), heuchelten Heiterkeit und bleiben trotzdem im Verein. Zum Glück fanden sich für alle „Eingeweichten“ trockene Sachen, um den weiteren Abend gesund zu überstehen. Die eigenen „Funken“ des SKV - jetzt auch „Blue Angels“ genannt - erwärmten dazu mit zwei neuen Tänzen, u. a. zu „Poker face“ von Lady Gaga.



Das Kaffeetrinken zu Beginn des Festes war durch das kurzfristige Engagement unserer Funduscrew und anderer lieber Frauen mit zahlreichen Torten und Blechkuchen gerettet worden. Auch Würstchen und Steaks vom Grill schmeckten hervorragend, von den Getränken gar nicht zu reden.

So kam es wie immer, wenn wir Karnevalisten auftauen: Sobald eines der Tanzlieder vergangener Gruppenauftritte erklang, wurde gemeinsam die ausgefeilte Choreografie zelebriert, exakt bis in die Gliederspitzen! Trotzdem schlugen wir nicht über die Stränge, um die Mitternachtsstunde wurde ein gesittetes Ende gefunden.



Zum Schluss: Herzlichen Dank an die Vereinsfreunde von „Klip-per“ Sandersdorf, ihr seid ausgezeichnete Gastgeber!
Sandoria-helau
Der SKV



Der Förderverein Stadt- und Klosterkirche Brehna e. V. teilt mit,

dass am **13.09.2009**, dem Tag des offenen Denkmals in unserer **Stadt- und Klosterkirche Brehna** folgende nun schon zur Tradition gewordenen Veranstaltungen stattfinden:

- 10.30 Uhr Kirchenführung**
14.00 Uhr Konzert der Chorgemeinschaft Pohritzsch in der Kirche
15.30 Uhr Eröffnung der 8. Bilderausstellung im „Katharinum“

mit Kaffee und Kuchen in der Begegnungsstätte „Klosterteller“.

Wir freuen uns auf Darbietung der Chorgemeinschaft Pohritzsch, die unter der Leitung des neuen Chorleiters ein schwungvolles Programm zu Gehör bringen wird.

Unsere Bilderausstellung ist für viele Künstler aus der Region ein fester Termin zur Präsentation ihrer Werke geworden. Es wird eine große Bandbreite von verschiedenen Maltechniken, Fotos, Briefmarken und Handarbeiten zu sehen sein und natürlich haben auch die Kinder des Kindergartens Brehna und der Schulen Brehna und Roitzsch ihre schönsten Werke zur Verfügung gestellt.

Die Ausstellung kann bis zum 04.10.2009 besichtigt werden.

Im Namen des Vorstandes A. Schlesinger



„Der Lindenstein“
 Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna
 und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin,
 Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de
 E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de
 Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich
 am 1. und 3. Freitag im Monat.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (03535) 4 89-1 15, Fax-Redaktion 489-155

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer
 Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
 Frau Zehrt, Funk: 01 71 / 4 84 47 16, Telefon (03 42 02) 3 67 21 und
 Fax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Großes Blasmusikfest in der Mehrzweckhalle Sandersdorf

in der Stadt Sandersdorf-Brehna

Sonntag, 20. September

14.00-18.00 Uhr

Einlaß ab 13.00 Uhr

Die Sandersdorfer Musikanten
Ltg. Gert Griebhammer



Blasorchester Boßdorf
musikal. Ltg. Mario Lorenz



Stadtblasorchester Köthen
Ltg. Remo Lea



Mit dabei!

Sänger &
Entertainer
Horst Günther



Die Gesangssolisten:
Ivonne Grafe,
Kerstin Grundmann
und Mario Gräf

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Karten im Vorverkauf und Tageskasse

Vorverkaufsstellen:

SANDERSDORF: Fahrrad-Eckert und Merkur-Drogerie

BITTERFELD: Reisebüro Bier (BIZ)

WOLFEN: Sportiwo, Thälmannstr.2

oder per email: MusikvereinSandersdorf@freenet.de

Das Konzert wird durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld gefördert

„4. Zipfelmütze“ - die Kaufbörse für Baby- und Kindersachen

Zum vierten Mal bietet das Team des Familienservices wellcome unter dem Stichwort „Zipfelmütze“ die Gelegenheit gut erhaltene Kinderbekleidung und Spielsachen zu kaufen.

Die Kaufbörse findet am 12. September von 14.00 bis 17.00 Uhr im Jugendclub`83, Straße der Chemiewerke 18 in Wolfen statt. Die zu verkaufenden Sachen sind nach Größen geordnet, damit jeder alle passenden Angebote findet. Während Mama und Papa einkaufen, können die Kinder Bastel- und Spielangebote nutzen. Wer Sachen verkaufen möchte, kann sich ab sofort in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr im Projektbüro wellcome unter 0 34 93/9 29 89 23 registrieren lassen.
E-Mail: bitterfeld.wol-fen@wellcome-online.de



Kultureller Höhepunkt in unserer Stadt!

Im Ortsteil Sandersdorf veranstaltet unser Musikverein Sandersdorf 1981 e. V. den kulturellen Höhepunkt des Jahres 2009!

In Zusammenarbeit mit den Mitgliedern und den vielen Freunden und Förderern unseres Vereins startet das „Große Blasmusikfest“ für alle Freunde dieser Musikrichtung am Sonntag, dem 20. September 2009, in der Mehrzweckhalle im OT Sandersdorf. Beteiligt sind drei Orchester sowie weitere geladene Überraschungsgäste. (Siehe auch Plakatwerbung.)
Beginn ist 14.00 Uhr, Ende 18.00 Uhr.

Wir haben uns gefragt, was können wir tun, um im neu gebildeten Landkreis Anhalt-Bitterfeld und in der ebenfalls neu gebildeten Stadt Sandersdorf-Brehna ein Event mit Nachhaltigkeit zu erschaffen. Was bietet sich da besser an, als bei all dem Neuen, Althergebrachtes und Traditionelles zu pflegen und zu neuem Leben zu erwecken.

Blas- und Volksmusik, dargeboten von Künstlern des neuen Landkreises gemeinsam mit Freunden wie dem Blasorchester Boßdorf und dem Stadtblasorchester Köthen mit ihren Moderatoren und Solis-

ten. Jedes Orchester gestaltet eine Stunde ein eigenständiges Programm. In den Umbaupausen werden die Gesangssolisten und Entertainer unsere Gäste mit Humor und Gesang unterhalten.

Am Ende der Veranstaltung, so gegen 17.40 Uhr, kommt es zum großen gemeinsamen Finale mit allen beteiligten Musikern und Solisten und natürlich unter Einbeziehung unseres Publikums. Natürlich wird für das leibliche Wohl gesorgt. Das Team der Pension und Gaststätte „Zur Förstergrube“ unter der Leitung des Gastwirts Herrn Vockrodt, wird sein Bestes geben.

Die Idee für das Große Blasmusikfest wurde auch bei der Vergabe der für das Fest beantragten Fördermittel von Seiten des Landkreises und der Stadt Sandersdorf-Brehna gewürdigt. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Wir hoffen auf den Zuspruch der Bevölkerung und begrüßen jeden Gast zum Fest. Sollte unser Fest den erhofften Erfolg haben, wird es im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden.

Gert Griebhammer

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

künftig finden Sie in Ihrem Amtsblatt einen Veranstaltungskalender. Hier können Sie sich schnell einen Überblick über kommende Veranstaltungen in Ihrem Heimatort verschaffen.

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung
04.09.2009	
Ab 16.00 Uhr	Kita „Glückspilz“ Sandersdorf feiert Geburtstag
10.09.2009	
19:30 Uhr	Konzert der Maxim Kowalew Don Kosaken in der Stadt- und Klosterkirche Brehna
13.09.2009	
ab 10.30 Uhr	Veranstaltungen zum Tag des offenen Denkmals in der Stadt- und Klosterkirche Brehna
14.09.2009	
18.00 Uhr	Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna im Alten Rathaus Brehna, Markt 1
17.09.2009	
18.00 Uhr	Autorenlesung in der Stadtbibliothek Brehna „Der Arzt des Grauens“
20.09.2009	
14.00 Uhr	Großes Blasmusikfest in der Mehrzweckhalle Sandersdorf
22.09.2009	
19.00 Uhr	Ortschaftsrat Renneritz im Dorfgemeinschaftshaus Renneritz
29.09.2009	
Ab 13.00 Uhr	Gesundheitscheck für Senioren im Senioren-Zentrum „Gisander“ Sandersdorf

Apotheken-Notdienstplan 2009



Donnerstag, 3. September 2009
Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz
Freitag, 4. September 2009
A. Schweitzer Wolfen/Glückauf Muldenstein
Samstag, 5. September 2009
Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz
Sonntag, 6. September 2009
Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz
Montag, 7. September 2009
Stadt Bitterfeld/Paracelsus Raguhn
Dienstag, 8. September 2009
Turm Wolfen/Hufeland Roitzsch/Adler Gräfenhainichen
Mittwoch, 9. September 2009
Sittig Bitterfeld/Adler Brehna
Donnerstag, 10. September 2009
Kaufland Wolfen/Sittig Sandersdorf
Freitag, 11. September 2009
Kornhaus Bitterfeld/Löwen Zörbig/Glückauf Zschornowitz
Samstag, 12. September 2009
A. Schweitzer Wolfen/Glückauf Muldenstein
Sonntag, 13. September 2009
A. Schweitzer Wolfen/Glückauf Muldenstein
Montag, 14. September 2009
R.-Koch Wolfen/Marien Sandersdorf
Dienstag, 15. September 2009
City Wolfen/Zentrum Sandersdorf/Linden Gräfenhainichen
Mittwoch, 16. September 2009
Flora Bitterfeld/Raben Brehna
Donnerstag, 17. September 2009
Sittig Wolfen/Sertürner Holzweißig/Turm Gräfenhainichen
Freitag, 18. September 2009
Altstadt Wolfen/Real Bitterfeld/Sittig Zörbig
Samstag, 19. September 2009
Stadt Bitterfeld/Paracelsus Raguhn
Sonntag, 20. September 2009
Stadt Bitterfeld/Paracelsus Raguhn

- Anzeige -

Gelenk- und Muskelschmerzen

Nach drei Tagen beschwerdefrei!



Eine Spezial-Mixtur aus Eukalyptus- und Pfefferminzöl erlöst von quälenden Gelenk- und Muskelschmerzen. Nach der Anwendung des Fluids (Muskelgold, in Apotheken) an Vereinssportlern, Joggern und Walkern berichten Ärzte: Viele der Betroffenen waren schon nach drei Tagen Einreibungen bzw. Einmassieren beschwerdefrei. Biochemiker Dr. Ulrich Fritsche (Hamburg) zu dem erstaunlichen Effekt: „Das Zusammenwirken

von Eukalyptus- und Pfefferminzöl verbessert die Durchblutung der Haut, entspannt die zuvor verkrampte Muskulatur, hebt damit offenbar die schmerzauslösende Blockade eingeklemmter Nervenenden auf.“

Junge Hansa



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de